

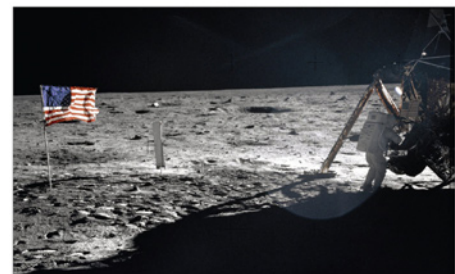


RAUMFAHRT

DIE MISSION IN DEN WELTRAUM

Die Faszination Raumfahrt beschäftigt die Menschen schon seit Jahrhunderten. Zuerst verfolgte der Mensch seinen Traum vom Fliegen und der Eroberung der Lüfte. Die Sehnsucht zu anderen Planeten zu reisen, kam nach den ersten Erfolgen der Luftfahrt hinzu.

Die Erforschung des Weltraums ist eines der spektakulärsten Kapitel der Geschichte. Sie begann schon lange, bevor der Mensch ins All flog. Bereits die alten Griechen konnten beweisen, dass die Erde eine Kugelgestalt hat. Die wahre Erforschung fremder Planeten wurde jedoch durch die Raumfahrt erst möglich gemacht



Eines der wenigen Fotos, die Neil Armstrong auf dem Mond zeigen, links die amerikanische Flagge und vorrückende Fußspuren

durch Mondraketen vorzuliegen. Führer des Projektes war der Deutsche Wernher von Braun. Fast alle beteiligten Techniker und Ingenieure waren Deutsche. Sie waren nach dem Zweiten Weltkrieg im Rahmen der Aktion Paperclip nach Amerika gebracht worden.

Offt wird nicht verstanden, warum die Russen zwar den ersten Satelliten ins Weltall bringen und als erste die Erde umkreisen konnten, aber bei der Mondlandung nicht erfolgreich waren. Ein wichtiger Faktor sind die Stützpunkte der Amerikaner sind um die Sowjetunion und die unterschiedlichen Raketenbauweisen. Die Amerikaner konnten mit ihren mittleren Raketen von den Stützpunkten aus Gebiete in der Sowjetunion erreichen. Die Sowjets mussten hingegen mehrere lange Langstreckenraketen bauen, um über Alaska hinweg den amerikanischen Kontinent zu überbrücken. Damit hatten sie die besseren Voraussetzungen, einen Satelliten ins All zu bringen. Doch Amerika hatte zu jener Zeit mit Hewlett Packard, General Electric und IBM

Astronaut Edwin (Buzz) Aldrin betritt zum ersten Mal die Mondoberfläche



Nahaufnahme eines Astronautenfußes und seines Abdrucks auf der Mondoberfläche

Seitenzahl: 106

Ausstattung: Hardcover, padded, Spotlackierung

ISBN: 978-3-937775-82-1

EAN: 978393777582-1

Artikel-Nr: 700120

